



Herrn Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Rathaus  
Friedrich-Ebert-Platz  
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 23. November 2015

**Änderungsantrag zur Vorlage 2015/o818  
Entgeltordnung für die Benutzung der Hallenbäder und des Hallen- und Freibades Wiembachtal  
Entgeltordnung für das Freizeitbad CaLevornia und der Park-Sauna des Sportpark Leverkusen (SPL)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnungen der entsprechenden Gremien

**Für die vereinsbezogenen Nutzungen, die dem Schwimmtraining für Vereinsmitglieder - und nicht dem Kursangebot gegen Entgelt – dienen, soll eine Erhöhung erst bei der nächsten Entgeltanpassung erfolgen.**

Begründung:

Die Schwimmsport betreibenden Vereine leisten für Kinder- und Jugendliche eine herausragend gute Arbeit.

Neben körperlicher Ertüchtigung und sinnvoller Freizeitbeschäftigung bewirkt sie auch, dass Kinder und Jugendliche das Schwimmen erlernen und der in den letzten Jahren ständig größer gewordene Anteil an Nichtschwimmern nicht noch weiter steigt. Zudem wird die Arbeit der Schwimmsport betreibenden Vereine im Hinblick auf die Integration von Flüchtlingen an Bedeutung zunehmen.

Eine Erhöhung der Entgelte ist für die Vereine vielfach nur durch eine Beitragserhöhung zu finanzieren. Mit Blick auf die beschriebene gesellschaftspolitisch wichtige Arbeit sollte es daher für die Vereine in dem Bereich, in dem sie keine Kurse gegen Entgelt anbieten, bei den heutigen Nutzungsentgelten verbleiben und von einer Entgelterhöhung zunächst für zwei Jahre (bis zur nächsten turnusmäßigen Entgeltüberprüfung) abgesehen werden.

Dies ist auch deshalb geboten, weil die Zuwendungen an die Vereine - trotz gestiegener Kosten - im Rahmen der Haushaltskonsolidierung - seit Jahren nicht erhöht werden konnten.

Vertretbar erscheint der Verzicht auf eine Anhebung der Entgelte in diesem Segment der Vereinsnutzungen auch deshalb, weil die erzielbaren Mehrerlöse nur einen geringen Teil der Gesamteinnahmen bzw. der kalkulierten Mehreinnahmen durch die Entgelterhöhung (unter 10 %) ausmachen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Heibel  
(Ratherr)

CDU

gez.  
Bündnis 90/Die Grünen

gez.  
Opladen plus